

**Absender
FBL 6**

Drucksachen-Nr.

0610/2023

öffentlich

Antrag

der Fraktion, der/des Stadtverordneten

zur Sitzung:

Ausschuss für Mobilität und Verkehrsflächen am 14.11.2023

Tagesordnungspunkt

**Gemeinsamer Antrag der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN Grünen
und SPD Fraktion vom 17.01.2023 zur Nachverfolgung von
Beschlüssen**

Inhalt:

Gemeinsamer Antrag der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN und der SPD Fraktion:

Der Ausschuss für Mobilität und Verkehrsflächen fasst folgenden Beschluss:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, fortlaufend über den aktuellen Sachstand aller noch nicht umgesetzten Beschlüsse zu berichten.
2. Der Bericht soll erstmalig zur Sitzung am 23.01.2024 vorgelegt und für jede folgende Sitzung kontinuierlich fortgeführt werden. Initial soll er alle noch nicht umgesetzten Beschlüsse mindestens der aktuellen Wahlperiode enthalten, bei Bedarf kann er um Beschlüsse aus vorherigen Wahlperioden ergänzt werden.
3. Hinsichtlich des Formats kann sich die Verwaltung am „Bericht über gefasste Beschlüsse“ des Ausschusses für Verkehr und Bauen im Rheinisch-Bergischen Kreis orientieren.

Stellungnahme der Verwaltung:

Im Fachbereich 6 wird bereits aktuell eine interne Kontrolle des Bearbeitungsstandes politischer Aufträge anhand einer Excel-Tabelle durchgeführt. Diese dient der internen Planung von Ressourcen und lässt sich grundsätzlich mit vertretbarem Aufwand auch zu einem einfachen Berichtssystem für die politischen Gremien, z. B. in Form einer Ampel Darstellung erweitern.

Eine ausführlichere Berichterstattung, mit jeweils detaillierten Einzelsachständen, wie in dem zitierten Beispiel des Kreises gezeigt, ist allerdings mit den bestehenden, bekanntermaßen defizitären, Personalressourcen nicht zu leisten. Sie würde vielmehr Arbeitskapazität binden, die dringend zur Beschlussbearbeitung benötigt wird. Dies gilt ebenso für eine fortlaufende Berichterstattung zu jeder Sitzung.

Die Verwaltung schlägt daher einen max. halbjährlichen Berichtsturnus vor. Über gravierende Änderungen in der Beschlussbearbeitung wird der Ausschuss selbstverständlich wie bisher in Mitteilungenvorlagen oder unter „Berichte des Bürgermeisters“ kurzfristig informiert.